

Erzfeind Masur

Der Promidirigent Kurt Masur macht sich keine Illusionen, welche Meinung die Musiker in seinen Orchestern über ihn haben. »Der Dirigent ist nun mal entweder der Erzfeind oder derjenige, den die Musiker für unbequem halten, aber von dem sie wissen, daß die Aufführungen gut werden«, sagte der ehemalige Leipziger Gewandhauskapellmeister der Berliner Morgenpost. Das sei »als Dirigent das Höchste, was man erreichen kann«, meinte Masur, allerdings habe er auch mit 82 Jahren nicht ausgelernt. (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/131005. erzfeind-masur.html>